



Verein zur Förderung des Israel-Museums in Jerusalem e.V.

Dialogreihe Bridging the Gap

Gemeinsam gestalten der deutsche Verein zur Förderung des Israel Museums in Jerusalem e.V. und das Bucerius Kunst Forum das Veranstaltungsprogramm zur Chagall-Ausstellung. Ein wichtiges Anliegen des Vereins ist es, „Bridging the Gap“, das arabisch-jüdische Kunstprogramm des Israel Museums für Kinder und Jugendliche, zu ermöglichen. Dabei handelt es sich um eines der erfolgreichsten Koexistenz-Programme dieser Art, das bereits seit 15 Jahren kontinuierlich durchgeführt wird.

Ausgehend von diesem Programm nimmt die Dialogreihe „Bridging the Gap“ die Ausstellung zum Anlass, im Gespräch mit kompetenten Persönlichkeiten aufzuzeigen, dass ein Dialog über Grenzen und auch deutliche Gegensätze hinweg möglich ist und dass Vorurteile überwindbar sind.

Eingeführt werden die Abende jeweils von Sonja Lahnstein-Kandel, der Vorsitzenden des Vereins zur Förderung des Israel Museums in Jerusalem e.V.

In achtzig Jahren um die Welt. Mein Leben, Dienstag, 16. November 2010, 20 Uhr

mit Prof. Dr. Dres. h. c.W. Michael Blumenthal, Direktor des Jüdischen Museums Berlin, und Dr. Theo Sommer, Editor-at-Large, DIE ZEIT; Einführung: Sonja Lahnstein-Kandel

Israelis und Palästinenser heute. Perspektiven eines schwierigen Verhältnisses, Donnerstag, 25. November 2010, 20 Uhr

mit Botschafter a.D. Avi Primor, Direktor des Zentrums für Europäische Studien, Privatuniversität Interdisciplinary Center Herzliya, Israel, und Prof. Dr. Sari Nusseibeh, Präsident der Al-Quds Universität, Ost-Jerusalem; Einführung: Sonja Lahnstein-Kandel

Kunstfreiheit und ideologische Fesseln, Montag, 13. Dezember 2010, 20 Uhr

mit Bundesminister a.D. Prof. Dr. Dres. h.c. Manfred Lahnstein, Vorsitzender des Kuratoriums der ZEIT-Stiftung und Vorsitzender des Aufsichtsrats der Universität Haifa in Israel

Juden und Araber in Israel. Erfahrungen und Möglichkeiten eines komplizierten Verhältnisses, Freitag, 7. Januar 2011, 20 Uhr

mit Prof. Dr. Majid Al-Haj, Vizepräsident und Forschungsrektor der Universität Haifa, und Prof. Dr. Dan Diner, Professor an der Hebräischen Universität Jerusalem und Direktor des Simon-Dubnow-Instituts für jüdische Geschichte und Kultur an der Universität Leipzig; Einführung: Sonja Lahnstein-Kandel